

Informationsvorlage

Bereich | Amt
Jugendreferat
Verfasser/in
Kramer, Andreas

Vorlagen-Nr.
502/15/2019
Aktenzeichen
51 11 2

Anlagedatum
18.09.2019

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Sozialausschuss	30.09.2019	Ö	Kenntnisnahme
Sozialausschuss	12.11.2019	Ö	Kenntnisnahme

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Präventionsdekade 2020 des Jugendreferats und des Netzwerks Jugend in Rheinfelden

Erläuterungen

Die Präventionsarbeit als wichtiger Baustein der kommunalen Jugendarbeit!

- (1) Konzept der Rheinfelder Präventionsdekaden
- (2) Die 5. Rheinfelder Präventionsdekade (2020)
- (3) Ausblick Präventionsdekaden

(1) Konzept der Rheinfelder Präventionsdekaden

Das Jugendreferat führt seit 2015 mit dem „Netzwerk Jugend in Rheinfelden (Baden)“ die Präventionsdekaden durch.

Die Idee hierzu entwickelte sich aus den Beobachtungen und den daraus identifizierten Bedarfen der Hauptamtlichen im „Netzwerk Jugend in Rheinfelden“ (Sozialarbeiter, Schulkindbetreuung, Schulsozialarbeit, Jugendreferenten, Polizei, Jugendamt).

Inzwischen haben vier Präventionsdekaden in Rheinfelden (Baden) stattgefunden. Das Konzept wird vom gesamten „Netzwerk Jugend in Rheinfelden (Baden)“ mitgetragen und weitere Initiativen haben sich angeschlossen und Angebote für 2020 angemeldet.

(2) Die 5. Rheinfelder Präventionsdekade (2020)

Für die Präventionsdekade 2020 haben wir das Thema „Glück- Glück für mich, Glück für dich, Glück für alle“ gewählt. Mit diesem Thema möchten wir den Gedanken beleuchten, was alles zu einem gelingenden und damit glücklichen Aufwachsen beitragen kann, oder gar notwendig ist. Die Grundannahme dabei ist, wer frühzeitig lernt auf das zu achten, was das eigene Leben glücklich macht, wird seltener in den Kreislauf von Sucht, Gewalt oder Abhängigkeit geraten.

Wir wollen daher den Diskurs führen, was eine Stadt, eine Gesellschaft, aber auch jeder Einzelne dazu beitragen kann, Glück zu fördern, und damit gesunde Bedingungen für ein gutes Wachstum zu gestalten.

Bis zum heutigen Datum haben sich sehr viele verschiedenen Akteure, hauptamtliche und ehrenamtliche, bereit erklärt, ein Projekt während der 5. Rheinfelder Präventionsdekade durchzuführen. In Zahlen bedeutet dies: 44 Angebote, die von 21 Einrichtungen durchgeführt werden.

Einige der eingereichten Projekte werden beispielhaft im mündlichen Vortrag vorgestellt.

(3) Ausblick Präventionsdekaden

Auch in den kommenden Jahren möchten wir an dem Konzept der Präventionsarbeit festhalten. Aber schon alleine die Steuerung und Koordination erfordert einiges an Ressourcen, die das Jugendreferat so nicht jedes Jahr aufbringen kann. Daher streben wir eine zweijährige Fortführung der Präventionsdekade an.